

Verkehrswarnung: Stau und Baustellen erwartet bei Start der Schulferien

Stauwarnung für das kommende Wochenende: ACE warnt vor Verkehrsspitzen durch Schulferienbeginn in Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein. Autobahnstau droht!

Verkehrswarnung für das kommende Wochenende - Bleiben Sie informiert!

In wenigen Tagen beginnen die Schulferien in Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein, was bedeutet, dass die Straßen noch voller werden. Der Auto Club Europa (ACE) hat bereits eine Warnung herausgegeben und informiert nun auch über die Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn. Besonders in den Ballungsräumen Berlin und Hamburg wird der Verkehr deutlich zunehmen, da viele Reisende aus verschiedenen Teilen Deutschlands in Richtung Küste, Berge und Süden unterwegs sind. Die Kombination aus Urlaubsreisenden, Heimkehrern und Baustellen könnte zu erheblichen Verkehrsbehinderungen und Staus führen.

Es wird erwartet, dass bereits am Freitag ab den frühen Mittagsstunden, vor allem in Ballungsräumen und auf den Fernstraßen, ein sehr hohes Verkehrsaufkommen herrscht. Besonders auf den beliebten Urlaubsrouten muss mit längeren Staus gerechnet werden. Am Samstag steigt die Staugefahr weiter an und viele Reisende werden die klassischen Urlaubstrecken in Richtung Süden, Berge und Küsten bevölkern. Die Hauptverkehrsadern mit hoher Staugefahr sind

die Nord-Süd-Verbindungen sowie die Ost-West-Verbindungen, zusammen mit den Stadtautobahnen und Umfahrungen von großen Städten. Heimreisende sollten ab den Mittagsstunden mit starkem Verkehrsaufkommen rechnen.

Auch am Sonntag wird es nicht ruhiger. Während in den Vormittagsstunden noch vergleichsweise moderater Reiseverkehr herrscht, werden die Heimreiserouten ab den Mittagsstunden stark belastet sein. Der Ausflugsverkehr auf den Nebenstraßen trägt zusätzlich zur Verkehrsdichte bei. Besonders Reisende mit Zielen im Süden müssen in diesem Sommer mit erheblichen Beeinträchtigungen rechnen. Die Durchfahrt durch die Schweiz ist aufgrund von Bauarbeiten auf der A13 San Bernardino Route erschwert, was zu langen Wartezeiten führen kann.

Um den Verkehrsfluss etwas zu erleichtern, gilt ein erweitertes Lkw-Fahrverbot an Wochenenden bis zum 31. August. An allen Samstagen im Juli und August sind schwere Lkw auf stark befahrenen Autobahnabschnitten und Bundesstraßen von sieben bis zwanzig Uhr nicht zugelassen, außer in Bayern aufgrund von Hilfsarbeiten nach der Hochwasserkatastrophe. Auch in anderen europäischen Ländern gelten ähnliche Fahrverbote für schwere Lkw an Wochenenden.

Es ist wichtig, sich auf das kommende Verkehrschaos vorzubereiten und alternative Routen in Betracht zu ziehen. Bleiben Sie informiert und passen Sie Ihre Reisepläne entsprechend an, um stressfreier ans Ziel zu kommen.

Dieser Artikel wurde von Solveig Grewe am 15.07.2024 um 12:19 Uhr veröffentlicht.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de